

ZEITUNG FÜR ZISTERSDORF

STREIBER LOIDESTHAL WINDISCHBAUMGARTEN ZISTERSDORF BLUMENTHAL EICHHORN
GÄLBERG GROSSINZERSDORF GÖSTING MAUSTRENK LOIDESTHAL WINDISCHBAUMGARTEN
STREIBER LOIDESTHAL WINDISCHBAUMGARTEN ZISTERSDORF GÄLBERG



Pläne für das "Alte Rathaus" werden realisiert

Das Alte Rathaus ermöglicht rasche Entwicklungen in dem Bereich Kindergarten und Schule.

Bericht auf Seite 10



VIZEBÜRGERMEISTER

Martin Bauer

Ein wunderschöner Spätsommer geht zu Ende. Wir durften außergewöhnlich viele Sonnenstunden und den wärmsten September seit Beginn der Aufzeichnungen erleben. Abendlichen Veranstaltungen in sommerlicher Bekleidung stand nichts im Weg. Der Beginn der Heizsaison verzögerte sich, ein großer Vorteil für viele bei den derzeit immer noch hohen Energiepreisen.

Doch nach dem Sprichwort „kein Vorteil ohne Nachteil“ gab es auf Grund des für uns angenehmen Wetters auch eine Kehrseite. Sehr wenig Niederschlag und fast schon sommerliche Hitze zu Herbstbeginn bewirkte anhaltende Trockenheit und erforderte nicht nur bei der Weinlese zusätzlichen Aufwand.

Mittlerweile hat der Herbst Einzug gehalten, es wird kühler, die Tage werden kürzer und die Vorbereitun-

gen für den Winter können beginnen. Dies bedeutet viel Arbeit für Gartenbesitzer:innen und natürlich auch für unsere Bauhofmitarbeiter:innen, die unsere öffentlichen Einrichtungen pflegen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Bürger:innen, die die Gemeinde das ganze Jahr bei der Pflege der öffentlichen Flächen unterstützen. Rasenmähen, Unkrautjäten, Blumengießen, Schneeräumen sind nur einige der Tätigkeiten, die nicht selbstverständlich sind und einen wertvollen Beitrag für die Gemeinschaft darstellen.

Vielen Dank für Ihre Bereitschaft und Unterstützung!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Bauer'.

Besuch in unserer Partnerstadt Nienhagen in Deutschland

Im Spätsommer besuchten Bürgermeister Elmar Schöberl und Stadtrat Johannes Bättig das Hachefest unserer Partnerstadt Nienhagen in Deutschland. Im freundschaftlichen Dialog mit Vertretern der Partnerstadt konnten die Beziehungen gefestigt und weiter ausgebaut werden.

Die Gemeinde Nienhagen ist ein sogenanntes Hagen-Dorf und wurde vor 775 Jahren anno 1228 gegründet. Gründerin war die Herzogin Agnes, die einen Teil des herzoglichen Eigenwaldes aus der Landesallmende, dem herzoglichen Grundbesitz, an Neusiedler zur Rodung und späteren Bewirtschaftung freigab. Diesen Siedlern wurde somit das "Hagenrecht" verliehen. Das "Hagenrecht" ist als Gerichtszuständigkeit zu werten, an der alle "ins Hach gehörigen" Siedler zu beteiligen waren. Als Zeichen unserer Freundschaft wurde in der Stadt Zistersdorf der Straßenname "Hacheweg" für die Siedlung an der Dürnkrueterstraße gewählt.

Die ausgesprochene Freundlichkeit und Herzlichkeit war auch diesmal zu spüren. Ein besonderes Dankeschön gilt Herrn Bürgermeister Jörg Makel und seinen Kollegen:innen des Gemeindera-

tes. Die nächste Gelegenheit, unsere Freunde aus Deutschland wiederzusehen, wird der traditionelle Neujahrsempfang im Jänner 2024 in Zistersdorf sein. Nähere Informationen folgen natürlich in der nächsten Ausgabe.



Bürgermeister Elmar Schöberl, Petra Lehner, STR Johannes Bättig, Bürgermeister Jörg Makel mit Gattin und Vertreter der Gemeinde Nienhagen

Liebe Mitbürgerinnen! Liebe Mitbürger!

Ich darf seit mehr als vier Monaten das Amt des Bürgermeisters der Großgemeinde Zistersdorf ausüben. Diese ersten Monate waren sehr arbeitsreich für mein Team und mich. Wir haben bei den zahlreichen Veranstaltungen die Stimmung aus der Bevölkerung eingeholt und sind immer wieder in Gespräche mit Bürger:innen gegangen. Ihre Gedanken und Wünsche versuchen wir in unsere Zukunftsplanungen einzuarbeiten.

Mir ist es ein besonderes Anliegen, dass wir unseren jüngsten Gemeindegänger:innen die beste Kinderbetreuung anbieten können. Aus dieser Motivation heraus haben wir die Planung eines dritten Kindergartens in der Stadt Zistersdorf in Auftrag gegeben. Die Zeit bis zur Eröffnung wird mit provisorischen Gruppen überbrückt.

Von Bürger:innen werde ich immer wieder auf den Zustand des "Alten Rathaus" angesprochen, besonders die Fassade des historischen Gebäudes ist unserer Gemeinde nicht würdig und stört mich persönlich schon lange. Das Gebäude soll renoviert

BÜRGERMEISTER
Ing. Elmar Schöberl, BEd



und zukünftig wieder vollständig genutzt werden können. Der Umbau dieses Bauwerks wird zurzeit ausgearbeitet und in mehreren Etappen realisiert werden.

Es sind aber auch immer wieder kleinere Wünsche und Begehrlichkeiten, die an uns herangetragen werden, wie zum Beispiel der Wunsch nach einer Hundezone. Eine Freifläche konnte bereits dafür gefunden werden, die Realisierung erfolgt in den nächsten Monaten.

Ich freue mich schon auf die zukünftigen Herausforderungen und hoffe, in der nächsten Ausgabe der Zeitung für Zistersdorf von erfolgreichen Verhandlungen mit den Betreibern der Windkraftanlagen berichten zu können. Bei diesen ist es uns besonders wichtig, dass zukünftig jeder Haushalt der Großgemeinde finanziell profitieren wird.

Erntedankfest in Zistersdorf bei strahlendem Sonnenschein

Das diesjährige Erntedankfest in Zistersdorf war ein besonderes Ereignis, das in der frisch renovierten Stadtpfarrkirche stattfand. Die Feierlichkeiten begannen mit einer herzlichen Begrüßung aller Gäste, die sich zahlreich eingefunden hatten, um für die erfolgreiche Ernte zu danken.

Ein Höhepunkt des Tages war die Führung durch die renovierte Kirche, bei der die Besucher:innen die Gelegenheit hatten, die prachtvollen Restaurierungsarbeiten zu bewundern. Die Kirche erstrahlt in neuem Glanz und bietet einen eindrucksvollen Rahmen für Festlichkeiten.

Ein weiteres Highlight war die Neugestaltung des Gartens rund um die Kirche. Dieser wurde nicht nur verschönert, sondern auch für die angrenzende Mittelschule geöffnet. Dadurch wurde ein Ort der Begegnung geschaffen, der nicht nur die Kirchengemeinde, sondern auch die Schüler:innen und die gesamte Gemeinschaft zusammenbringt.

Die nächste Etappe dieses ehrgeizigen Projektes ist die Revitalisierung des Innenhofs des Pfarrhofes. Dies wird zweifellos eine weitere Bereicherung für die Gemeinde sein und die Kirche zu einem zentralen Ort für Veranstaltungen und Zusammenkünfte machen.



GR Wolfgang Böhm, Kurt Mikula, Vizebürgermeister Martin Bauer, Pfarrvikar Leszek Bednarczyk, STR Gernot Krippel



STADTRAT | FINANZ

Karl Brabec

Als Finanzstadtrat ist mir vor allem Eines wichtig, Ausgeglichenheit! Nicht nur im finanziellen Sinne ist diese Eigenschaft ein antreibendes Element, auch in der Entwicklung, Entscheidung und Durchführung von Projekten ist eine ausgewogene Herangehensweise unumgänglich für Erfolg. So konnte heuer das verbindendste Projekt der letzten Jahrzehnte erfolgreich fertiggestellt werden. Durch den neuen Radweg rücken unsere Gemeinden näher zusammen und werten zeitgleich den Standort Zistersdorf als familienfreundliche Großgemeinde deutlich auf.

Im Sommer konnte die zweite Phase der Mittelschulsanierung umgesetzt werden. Nächstes Jahr werden die Fenster getauscht und eine Wärmedämmung aufgebracht. Die Gesamtinvestitionen für die Sanierungsarbeiten betragen rund € 3,1 Mio. Ein großes Dankeschön gilt hier allen Beteiligten, die diese Projekte ermöglicht haben.

Intensive Vorbereitungen für den Bau der neuen Kindergärten in Loidesthal und Zistersdorf, sowie die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Lampen werden derzeit durch die Verwaltung vorgenommen. Nähere Informationen erhalten Sie gerne persönlich im Zuge des Neujahrsempfangs im Jänner 2024. Positiv hervorzuheben ist auch, dass die derzeitigen Wasser- und Kanalgebühren heuer nicht erhöht werden, obwohl eine Indexanpassung eine Erhöhung von rund 30 % bedeuten würde.

Ich wünsche Ihnen allen alles Gute und Vertrauen in unsere Arbeit an den laufenden und künftigen Vorhaben für unsere Großgemeinde.

Schöne Herbsttage,

WIR REINIGEN IHRE RÄDER UND LAGERN SIE EIN!

RECHTZEITIG AN DIE WINTERREIFEN DENKEN!

MAZDA SCHWEINBERGER

SCHWEINBERGERSTRASSE 2
2225 ZISTERSDORF
TEL. 02532/2251
WWW.MAZDA-SCHWEINBERGER.AT

 **BOSCH Service**
Schweinberger

 **BRIDGESTONE**

 **LASSA REIFEN**

Unser Topseller jetzt mit 5 JAHREN REIFENVOLLKASKO!
Wir erstellen Ihnen gerne ein Angebot!



STADTRAT | JUGEND

Markus Rauscher

Die Jugend ist unsere Zukunft! Deswegen ist es mir ein großes Anliegen ihr Engagement und ihre Kreativität zu fördern. Hier darf ich Ihnen drei Herzensprojekte kurz vorstellen.

Come on! Neue Fördermöglichkeiten für Jugendkultur in Niederösterreich | Gefördert werden Projekte aus dem Bereich Jugendkultur in Niederösterreich, die maßgeblich oder ausschließlich von Jugendlichen entwickelt und umgesetzt werden. Gefragt sind neue, innovative Projektansätze und Ideen, die nicht in gewohnte Muster passen. Es können aber auch Projekte aus allen herkömmlichen Kunst- und Kultursparten eingereicht werden. Weitere Infos unter www.come-on.at.

Sportplatz-Erneuerung in Gaiselberg | Der Jugendverein Gaiselberg zeigte hohe Eigeninitiative und startete die Erneuerung des Fußballplatzes. Dieser wurde gewalzt und mit flächendeckendem Rasen versehen. Die Tore wurden mit neuen Netzen aus-

gestattet sowie kleinere Tore für Übungszwecke errichtet, wofür die Gemeinde die Kosten übernahm.

Neuer Sand für Beachvolleyballplatz in Loidesthal

Die Loidesthaler Jugendlichen zeigten Engagement für ihren Beachvolleyballplatz. Als neuer Sand benötigt wurde, konnten durch Eigeninitiative die benötigten 50 Tonnen kostensparend von der Beachvolleyball-Europameisterschaft, die im August in Wien stattfand, angekauft werden. Es handelt sich dabei um hochwertigen Beachvolleyball-Sand, der auch in der Profleague verwendet wird. Die Gemeinde steuerte einen Kostenzuschuss für den Ankauf des Sands sowie die Transportkosten bei.

Ich freue mich auf viele junge Projekte und wünsche Ihnen weiterhin alles Gute,

Markus Rauscher

Der zweite Abschnitt der neuen Ortsdurchfahrt Gaiselberg wurde freigegeben

Nach der Fertigstellung des ersten rund 400 m langen Abschnittes im Bereich des östlichen Ortsteiles von Gaiselberg im Vorjahr, konnten nun die Bauarbeiten für den rund 250 m langen zweiten Abschnitt bis zum Bereich Gemeindezentrum bzw. Feuerwehrhaus abgeschlossen werden.

Am 6. Oktober 2023 nahmen der Abgeordnete zum NÖ Landtag Dieter Dorner, Bürgermeister Ing. Elmar Schöberl, BEd und DI Wolfgang Pribil von der Straßenbauabteilung Wolkersdorf die Fertigstellung der Arbeiten für den zweiten Abschnitt der Neugestaltung der Landesstraße L 16 im Ortsgebiet von Gaiselberg vor.

Die Gesamtinvestitionen (alle drei Abschnitte) für die Straßenbauarbeiten samt Nebenflächen belaufen sich auf rund € 1,735 Mio., wovon rund € 0,710 Mio. vom Land NÖ und € 1,025 Mio. von der Stadtgemeinde Zistersdorf getragen werden.

Die Arbeiten für den dritten rund 350 m langen Abschnitt bis zum westlichen Ortsende von Gaiselberg sind für 2024 vorgesehen.



Wolfgang Kraupp, Kerstin Schneider (Leitung der Straßenmeisterei), Jürgen Hochmeister, LAbg. Dieter Dorner in Vertretung von LH-Stellvertreter Udo Landbauer, Elfriede Bauer, STR Karl Brabec, Bürgermeister Elmar Schöberl, Wolfgang Pribil, Vizebürgermeister Martin Bauer, Josef Dietrich

Drei volle Klassen starten heuer in unserer Volksschule durch

1A

Frau Beatrix Obermaier mit ihren Schüler:innen



Frau Sabine Zelenka mit ihren Schüler:innen

1B



VK

Frau Michaela Lehner-Ergin mit ihren Vorschüler:innen



1A, 1B und Vorschulklasse

Ein herzliches Willkommen in der Volksschule sagen wir unseren Schulanfängern! In den beiden ersten Klassen lernen jeweils 22 Kinder und in der Vorschulklasse arbeiten 11 Kinder eifrig an ihren schulischen Kompetenzen. Die ersten Ziffern und Buchstaben wurden schon gelernt und neben dem Lernen wurden bereits viele neue Freundschaften geknüpft.

Zeit für *Bildung*



Wir sind jetzt eine H2O – Wasserschule

Wasser trinken hält gesund und macht fit für die Schule. Untersuchungen zeigen, dass Kinder oft zu wenig und zu süß trinken. Viele Schüler:innen vergessen schlicht auf das Trinken. Ohne Trinken wird aber das Lernen mühsam. Flüssigkeitsmangel macht müde und unkonzentriert, auch Kopfschmerzen sind eine häufige Folge. In die Schule mitgebrachte Getränke sind oft gesüßt. Die Folgen: Gewöhnung an Süßes, das Risiko für Karies und Übergewicht steigt. Daher möchten wir besonders auf ausreichendes Wassertrinken in der Schule achten.

Jedes Kind bekam eine wiederbefüllbare Trinkflasche von der Gesundheitsinitiative „Tut gut!“. Das Lehrerteam wurde bei einem Workshop informiert und ist vom Erfolg begeistert. Bei gemeinsamen Trinkpausen während des Unterrichts machen alle

mit. Wasser trinken fördert langfristig die Gesundheit. Wasser ist frei von Kalorien und Zucker und hilft damit Karies und Übergewicht vorzubeugen. Leitungswasser ist der perfekte Durstlöscher.

Bürgermeister Elmar Schöberl unterstützt das Vorhaben und ist vom Engagement der Schule begeistert: „Besonders freut mich, dass das Programm von allen Seiten – Schülern, Eltern, Lehrern und der Direktion – so positiv angenommen wird. Wasser löscht den Durst am besten, und wenn die Kinder in der Schule auf den Geschmack gekommen sind, trinken sie gerne Wasser.“

Wenn Sie noch mehr Einblicke in den Schulalltag der Volksschulkinder sehen möchten, besuchen Sie doch die Homepage der Volksschule Zistersdorf (www.vszistersdorf.ac.at).



Der heurige Schulstart bringt viel Neues

Der Schulstart ist nicht nur für unseren Nachwuchs und die Eltern eine Herausforderung. Auch die Schulleiter:innen versuchen Jahr für Jahr, gemeinsam mit der Gemeinde als Gebäudeerhalter und Träger der außerschulischen Betreuungen, das bestmögliche Umfeld zum Schulstart sowie für das ganze Schuljahr zu ermöglichen. Wir freuen uns daher, in den letzten Monaten wesentliche Entwicklungen in den Grundschulen umgesetzt zu haben.

Frischer Wind in der Mittelschule (MS)

Die offensichtlichste Veränderung ist in den Ferienmonaten in der Mittelschule passiert. Der erste Teil der Renovierungsarbeiten (Fliesenböden, Stiegen und Geländer, elektrische Anlagen, neues Eingangsportal usw.) konnte in Zusammenarbeit mit Baumeister Bernhard Haferl aus Schönkirchen-Reyersdorf trotz äußerst engem Zeitplan nahezu perfekt umgesetzt werden. Nicht nur die Direktorin Sandra Storch-Steineder ist vom Ergebnis begeistert: „Die neue helle und freundliche Atmosphäre im Schulgebäude ist ein Gewinn für alle. Auch die neuen Ausstattungselemente wie Sitz- und Lernwaben sowie die Hängesessel und Tische in den Gangbereichen bringen eine neue Qualität in Hinblick auf die Gestaltung des Unterrichts. Diese werden im Zuge von eigenständigen, fächerübergreifenden Lerneinheiten als auch in den Freistunden und Pausen intensiv genutzt.“ Bemerkenswert ist auch der freiwillige Einsatz der pensionierten Lehrerschaft, welcher die Erhaltung der Mosaikwände ermöglicht hat. Besonders erfreulich ist die Möglichkeit der ständigen Nutzung des Pfarrgartens durch die Mittelschule. Diese Entwicklung wurde dankenswerterweise durch unseren neuen Pfarrvi-

kar Leszek Bednarczyk und dem Pfarrgemeinderat aktiv ermöglicht. So konnte im Zusammenspiel vieler ambitionierter Beteiligter eine neue Qualität für unsere Mittelschüler:innen geschaffen werden. Die neuen Fenster im Bereich der Turnhalle sind schon der erste Ausblick auf die weiteren Sanierungsmaßnahmen im Jahr 2024, wie die Erneuerung sämtlicher Fenster und Raffstores, der Herstellung einer Wärmeschutzfassade sowie der Überdachung des Vorplatzes.

Neue Räumlichkeiten für die Allgemeine Sonderschule (ASO)

Durch die hohen individuellen Bedürfnisse und den sehr stark gestiegenen Schülerzahlen haben hier sowohl die Lehrerschaft als auch unsere Betreuerinnen derzeit wohl die verhältnismäßig größten Umstellungen und Herausforderungen zu meistern.

Um in einem ersten Schritt den Gegebenheiten gerecht zu werden, wurde eine neue und größere Küche als Lehrraum im Untergeschoß des Schulgebäudes geschaffen. So konnten die bestehenden Räumlichkeiten adaptiert und mehr Platz für den Schulbetrieb ermöglicht werden. Als weitere Verbesserungsmaßnahme wird im Untergeschoß des K9 der derzeitige Saal in zwei Klassenräume umgebaut werden. Ein Raum kann so durch die ASO genutzt werden, der Zweite wird voraussichtlich mittelfristig von der HTL benötigt bzw. kann dieser zwischenzeitlich weiterhin multifunktional durch die Volkshochschule usw. genutzt werden. Die Gemeindeverwaltung ist bemüht, den Umbau im ambitionierten Zeitrahmen bis zum Ende der Herbstferien zu realisieren.



Bürgermeister Elmar Schöberl, Mittelschuldirektorin Sandra Steineder, STR Gernot Krippel, GR Leopold Born

Volksschule – Nachmittagsbetreuung, Schulweg, Sonnenschutz

In der Vergangenheit ist die Nachfrage nach der Nachmittagsbetreuung in unserer Volksschule kontinuierlich gestiegen. Den Freizeitpädagoginnen und der Schulleitung ist es hier gelungen, gemeinsam mit der Gemeinde einen hohen Standard zu schaffen und für immer mehr Familien zugänglich zu machen. Zuletzt wurde hier ein neuerlicher Ausbau der Räumlichkeiten nötig, sodass nun der Gangbereich im Erdgeschoß durch die Nachmittagsbetreuung genutzt werden kann. Die Kapazitätsgrenzen des Gebäudes sind durch diese Maßnahme damit mehr oder weniger erreicht.

In einer weiteren Kooperation zwischen Schulleitung, AUVA und Gemeinde wurde heuer im Zuge des Projektes „Sicher zur Schule“ ein detaillierter Schulwegplan erstellt. Dieser soll Eltern und Kindern die bestmöglichen Gehwege sowie die wesentlichen Gefahrenstellen zur Volksschule aufzeigen. Seitens der Gemeinde wurden im Zuge dieses Projektes auf den Haupttrouten zur Schule unter anderem zusätzliche Warnschilder aufgestellt und bestehende Schilder sowie einige Schutzwege erneuert.

Im Laufe der letzten Monate wurde auch der Sonnenschutz (Raffstores) des Gebäudes inklusive der Bereiche der ASO umfassend modernisiert.

Zeit für Bildung



Bürgermeister Elmar Schöberl, Direktorin Kathrin Hofecker, GR Leopold Born, STR Gernot Krippel

Aktuell steigende Schüler:innenzahlen in allen Schulen

Mit Blick auf die letzten Jahre verbindet unsere drei Grundschulen unter anderem ein merkbarer Anstieg an Schüler:innen. Dies ist möglicherweise auf den sanft steigenden Bevölkerungszuwachs aber sicherlich auch auf die sehr gute Gesamtqualität des Angebots zurückzuführen. Diesen Erfolg verdanken wird den gemeinsamen Anstrengungen unserer Schulverantwortlichen, welche trotz dünner Budgetdecke hervorragende Leistungen zu Stande bringen.

Schule	2021/2022	2022/2023	2023/2024	2024/2025
Allgemeine Sonderschule	30	27	41	44
HTL	104	107	108	115
LBS pro Turnus*	188	202	229	230
Mittelschule	197	227	234	230
Polytechnische Schule	39	41	41	44
Volksschule	182	203	176	197
GESAMT	740	807	829	860
Nachmittagsbetreuung-VS	69	86	79	

* es gibt vier Turnusse pro Jahr

Das „Alte Rathaus“ ermöglicht rasche Entwicklungen im Bereich Kindergarten und Schule

Wie im Gemeinderat am 27.9.2023 berichtet, waren wesentliche Richtungsfestlegungen aufgrund der angespannten Situation in der Allgemeinen Sonderschule sowie der anstehenden Kindergartenentwicklung zeitnah erforderlich.

Ausgangssituation in den Kindergärten und der Allgemeinen Sonderschule

Einerseits sollen die ambitionierten Pläne des Landes NÖ – frühestens ab September 2024 allen 2-Jährigen einen Platz in den Landeskindergärten zu ermöglichen – so gut als möglich erreicht werden. Eine wesentliche Erschwernis ist hier der Umstand, dass sämtliche Kindergartengruppen in der Großgemeinde Zistersdorf aktuell vollständig ausgelastet sind. In solchen Fällen sieht das Land NÖ zwar langjährige Übergangsfristen vor, das hieße jedoch in Zistersdorf müssten viele 2-Jährige lange auf eine Betreuung warten. Um das zu vermeiden, sollen zwei neue Kindergartengebäude bis September 2025 betriebsbereit sein.

Im Jahr 2024 soll als Übergangslösung eine zweite provisorische Kindergartengruppe im KIGA II (Umfahrungsstraße / Schlossteich) geschaffen werden. Ein Provisorium wurde schon heuer realisiert, um alle 2,5-Jährigen betreuen zu können. Die weitere Gruppe soll in den aktuellen Räumlichkeiten der

Kleinkinderbetreuung/Tagesbetreuungseinrichtung (TBE) untergebracht werden. Nach aktuellen Planungsüberlegungen soll hier das „Alte Rathaus“ eine einjährige Übergangslösung bieten. Mit der Fertigstellung der beiden neuen Kindergartengebäude in Loidesthal und Zistersdorf im September 2025 können auch die Aller kleinsten wieder in modernen Räumlichkeiten untergebracht werden.

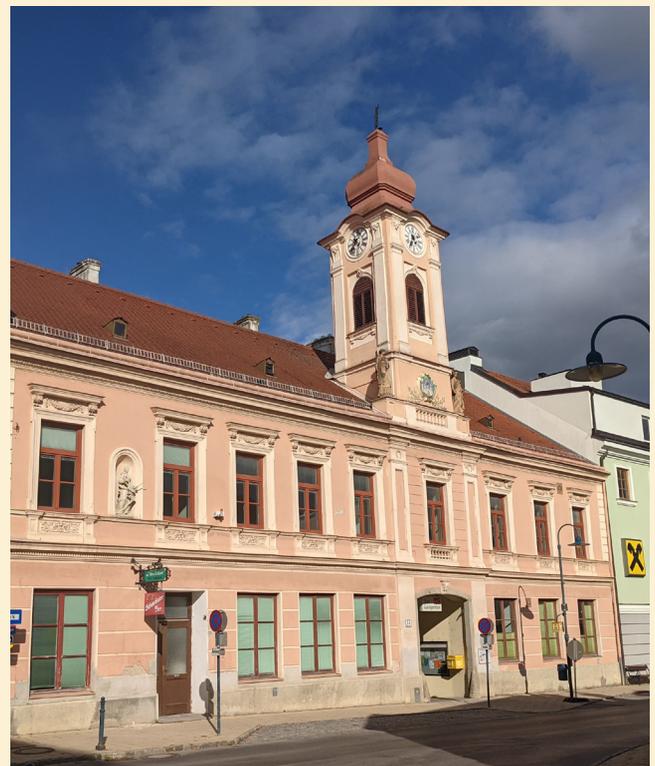
Andererseits fällt durch die Entwicklungen in der Allgemeinen Sonderschule (neuer Klassenraum im K9-Untergeschoß) die derzeitige Nutzungsmöglichkeit dieser Räumlichkeit für die Volkshochschule (VHS) weg. Das vielfältige Programm der VHS soll dadurch aber nicht dauerhaft eingeschränkt werden. Das „Alte Rathaus“ schafft auch hier Abhilfe, da die Säle im Obergeschoß nicht nur einen gleichwertigen Ersatz, sondern möglicherweise sogar zusätzliche Möglichkeiten (Tanzkurse, Ballett usw.) bieten können. Langfristig soll der Saal multifunktional für eine mögliche Gastronomie und private Veranstaltungen (möglicherweise durch Schaffung eines eigenen Cateringbereichs im Obergeschoß) nutzbar sein. Ein konkretes Nutzungskonzept und die Umsetzung der erforderlichen Sanierungsmaßnahmen sind noch zu erarbeiten und vom Gemeinderat zu beschließen.

Die geplante Revitalisierung des „Alte Rathaus“ Jahr 2023/2024:

- Abbruch des Gebäudeteils mit den ehemaligen Wohnungen
- Schaffung eines größeren Gartenbereichs und/oder zusätzliche Parkplätze in diesem Bereich
- Instandsetzung der Säle (Volkshochschule)
- Provisorium der TBE im restlichen Obergeschoß für das Jahr 2024/2025

Mittelfristige Überlegungen:

- Erstellung eines umfassenden, dauerhaften Nutzungskonzept für das „Alte Rathaus“
- Prüfung der Umsiedelung des Hilfswerks
- Nutzung des gesamten Erdgeschosses als Gastronomiestätte mit einem vergrößerten Gastgarten
- Dauerhafte Räumlichkeiten für das Stadtmuseum und der VHS im Obergeschoß



Neubau Kindergärten in Loidesthal und Zistersdorf

Im laufenden Vergabeverfahren wurden für beide Bauprojekte ähnliche Rahmenbedingungen definiert und sollen Synergien bei der Planung und Bauführung genutzt werden, um die bestmögliche Umsetzung und Kosteneffizienz zu erreichen.

Kindergarten Loidesthal

Aufgrund des baulichen Zustandes des Kindergartens in Loidesthal, welcher nach einer aktuellen Beurteilung des Landes NÖ nicht mehr fortgeführt werden kann, soll auf einem Teil des derzeitigen Sportplatzes in Loidesthal ein neuer Kindergarten mit zwei Gruppen errichtet werden. Das Vorhaben soll voraussichtlich ebenerdig ausgeführt werden, wobei ein Ausbau für zwei weitere Gruppen im Obergeschoß möglich sein soll. Durch diese Ausgestaltung soll die Nutzung des bestehenden Sportplatzes möglichst gering eingeschränkt werden.

Der Bewegungsraum (rund 60 m²) soll in einen rund 160 m² großen Veranstaltungsraum integriert werden. Zusätzlich werden notwendige Nebenräume für einen modernen Veranstaltungsbereich geschaffen. Der Schul- und Kindergartenfonds fördert dieses Projekt mit rund 20-25 %.

Für das alte Kindergartengebäude soll nach derzeitigen Überlegungen ein neuer Eigentümer gefunden werden.



Der in die Jahre gekommene Kindergarten in Loidesthal

Dritter Kindergarten in Zistersdorf

In Zistersdorf muss aufgrund der Bedarfserhebung des Landes NÖ ein zusätzlicher Kindergarten entstehen, um langfristig den Bedarf an Kleinkindbetreuung decken zu können. Das viergruppige Haus wird am Grundstück des aktuellen Sportplatzes in der Friedhofgasse errichtet werden.

Das Gebäude soll zweigeschossig ausgeführt werden. Auf diesem Gelände kann das Gebäude, Parkmöglichkeiten sowie der notwendige Freiraum (pro Gruppe zumindest 300 m²) umgesetzt werden. Aufgrund der blau/gelben Betreuungsoffensive werden drei Gruppen mit rund 48 % gefördert.

Eine Ersatzfläche für den Sportplatz Friedhofgasse wird auf der derzeitigen Ackerfläche Richtung Ferdinand-Reiter-Hof angestrebt.

Die Finanzierung dieser Großprojekte (Kindergärten, Veranstaltungssaal Loidesthal, "Altes Rathaus") stellt eine große Herausforderung dar. Die zeitnahe Umsetzung konnte nur aufgrund der absehbaren Einnahmen aus den kommenden Windkraftprojekten ermöglicht werden.



Vizebürgermeister Martin Bauer, STR Gernot Krippel, Bürgermeister Elmar Schöberl, Herbert Hofecker, STR Karl Brabec



Informationen über den neuen Radweg

Das Radwegprojekt, welches viele der Katastralgemeinden in den Gemeindegebieten Zistersdorf und Palterndorf-Dobermannsdorf verbindet, ist fertiggestellt. Wir dürfen in diesem Zusammenhang einige der wichtigsten Regeln für Fahrradfahrer:innen in den verschiedenen neu geschaffenen Bereichen in Erinnerung rufen.

Im Bereich zwischen der Marktgemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf und der Stadtgemeinde Zistersdorf werden noch heuer Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung baulich gesetzt.

Radweg / Geh- und Radweg mit Benützungspflicht



Radwege oder Geh- und Radwege, welche mit einem blauen runden Gebotszeichen gekennzeichnet sind, müssen mit einspurigen Fahrrädern benützt werden (Benützungspflicht). Ausnahmen gibt es für Rennfahrräder bei einer Trainingsfahrt, für Fahrradanhänger für den Personentransport und für mehrspurige Fahrräder. Mit Fahrrädern, die breiter als 100 cm sind, muss man immer auf der Fahrbahn fahren.

Diese Regelung wurde grundsätzlich außerhalb des Ortsgebietes gewählt, da sich auf diesen Streckenabschnitten die Radfahrer aus Sicherheitsgründen nicht auf der Landstraße, sondern auf der Radweganlage fortbewegen sollen.

Radweg ohne Benützungspflicht



Befindet sich im Zuge einer Straße ein Radweg oder Geh- und Radweg, der mit einer quadratischen Tafel gekennzeichnet ist, muss man diese Radfahranlage nicht benützen, darf dies aber tun. Im Ortsgebiet von Zistersdorf (Bereich Pestuka, Penny und Bahnstraße) ist diese Vorgabe vorgesehen, um eine gute Flexibilität für die Radfahrer zu ermöglichen.

Fahrradstraße



Auf Fahrradstraßen dürfen an sich nur Radfahrer – und sogar nebeneinander – fahren. Allerdings sind auch andere Fahrzeuge wie Anrainerverkehr mit Pkw zum Zufahren, landwirtschaftlicher Verkehr, Lieferverkehr, Müllabfuhr, etc. erlaubt. Daher müssen Radfahrer trotz „Vorrang“ diese Fahrzeuge beachten. Im Gemeindegebiet Zistersdorf wurde auf allen Fahrradstraßen der Zusatz „Durchfahrt für landwirtschaftlichen Verkehr erlaubt“ verordnet, um die bisherige Nutzung der ehemaligen Güterwege nicht einzuschränken.

Grundsätzlich gilt beim Ende eines Radwegs oder einer Fahrradstraße Wartepflicht für den Radfahrer, wenn nicht eine Radfahrerüberfahrt vorgesehen ist. In diesen Bereichen ist besondere Vorsicht geboten!

Radfahrerüberfahrt / Schutzweg



Bei unregelmäßigem Radfahrerüberfahrten (Kreisverkehr Zistersdorf) gilt eine maximale Annäherungsgeschwindigkeit von 10 km/h. Der Fahrradfahrer hat Vorrang gegenüber rechts und links, solange sich der Radfahrer auf der Radfahrerüberfahrt befindet. Es darf die Radfahrerüberfahrt nicht überraschend bzw. unmittelbar vor einem herannahenden Fahrzeug befahren werden.

Bei Kaiserwetter konnte der Radweg zwischen Dobermannsdorf-Palterndorf und Zistersdorf feierlich eröffnet werden

Ein bedeutender Meilenstein für die beiden Gemeinden Zistersdorf und Palterndorf-Dobermannsdorf war die feierliche Eröffnung des Radweges auf dem Gelände der Firma Ing. Josef Geyder. Zahlreiche Besucher:innen waren gekommen, darunter Nationalrätin Angela Baumgartner, Landtagsabgeordneter René Lobner, Bürgermeister von Palterndorf-Dobermannsdorf Eduard Ruck, LT. Präs. a.D. Herbert Nowohradsky und weitere Vertreter aus der lokalen Politik und Partner aus der Wirtschaft und Kultur. Ansprachen hielten Bürgermeister Elmar Schöberl, Planer Bernhard Schmidlechner und Landtagspräsident Karl Wilfing. Die Segnung nahm Pfarrvikar Leszek Bednarczyk vor.

Für die Verköstigung sorgten der Sportclub Gösting und der Weinbauverein Zistersdorf. Umrahmt wurde das Fest von einem Ensemble des Musikverein Stadt Zistersdorf. Philipp Kaider, der amtierende 24-Stunden-Zeitfahrweltmeister und Gewinner der 15. Auflage des Race Around Austria 2023 führte die Auslosung der Gewinner durch. Vier glückliche Sieger:innen durften sich über eine Garmin Uhr (4. Platz) sowie 3 Gutscheine für ein Fahrrad im Wert von € 500 (3. Platz), € 1.000 (2. Platz) und € 1.500 (1. Platz) freuen.



Hier gelangen Sie zum Video der Eröffnungsfeier



Impressionen von der Radwegeröffnung



Bilderbuchkino

für Kinder ab 3 Jahren

18. November 2023

15.00



„DAS kleine WIR“

nach der Pause



„Wenn ich WÜTEND bin“

gestaltet von Irmgard und Klaus Geer

Rathaus
Hauptstraße 12, Zistersdorf

Freie Spende



Veranstalter: Stadtbücherei Zistersdorf
Hauptstraße 12, 2225 Zistersdorf, Tel.: 02532/2401-121

Geplante Änderungen bei Raumplanung und Bebauungsplan

Nach den Vorgaben des Raumordnungsgesetzes weist die Stadtgemeinde Zistersdorf darauf hin, dass der Gemeinderat beabsichtigt, das Örtliche Raumordnungsprogramm und den Bebauungsplan zu ändern. Der Entwurf dazu liegt sechs Wochen lang, vom 16. Oktober bis 27. November 2023, während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf. Jeder ist berechtigt, dazu schriftlich Stellung zu nehmen. Innerhalb der Auflagefrist einlangende Stellungnahmen werden vom Gemeinderat auch behandelt. Es besteht jedoch kein Rechtsanspruch darauf, dass eine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.

Auslaufzone für die treuesten Freunde des Menschen

In einem Teilbereich des Rübenplatzes wird eine neue Hundeauslaufzone mit einer Einfriedung, die aus einem robusten Wildzaun besteht, errichtet. Dies schafft eine sichere Umgebung, in der Hunde frei herumtoben können.

Selbstverständlich wird auch eine „Sackerl fürs Gacklerl“-Station errichtet, die allen Hundebesitzern zur Verfügung steht. Dies unterstreicht das Engagement der Gemeinde für eine saubere und gepflegte Umgebung.

Als zusätzlicher Umweltbeitrag und im Rahmen von Ersatzpflanzungen, werden Bäume in der Zone gepflanzt. Diese Bäume sollen nicht nur zur Verschönerung des Geländes beitragen, sondern auch die Umweltauswirkungen der Gasverlegung und der Windradtransporte ausgleichen.



Autospenglerei / Lackiererei
Windschutzscheibendienst
 für alle Marken







2225 Zistersdorf, Landstrasse 11
Handy: 0664 736 11 999

Kostenloser Leihwagen während der Reparatur
 Direktverrechnung mit allen Versicherungen
 Wir verwenden ausschließlich Original-Ersatzteile!

Kurz berichtet

Bauplatzpreisanpassung

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 22.12.2021 wurde für den Verkauf von Bauplätzen in Zistersdorf ein Preis von € 75,-/m² und in den übrigen Katastralgemeinden ein Preis von € 40,-/m² festgesetzt. Weiters wurde in dieser Sitzung die regelmäßige Wertanpassung der Preise an den Verbraucherpreisindex (gerundet auf halbe €) ab dem 01.01.2023 beschlossen. Daher liegt der Bauplatzpreis in Zistersdorf aktuell bei € 81,-/m² und in den restlichen Katastralgemeinden bei € 43,-/m².

Stellenausschreibung

Die Stadtgemeinde Zistersdorf schreibt die Stelle als Schulärztin/Schularzt aus. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde Zistersdorf.



Notstromaggregat

Aufgrund des Stadtratsbeschlusses, vom 21.06.2023 ist es für ortsansässige Vereine und Organisationen innerhalb der Großgemeinde Zistersdorf ab sofort möglich das gemeindeeigene Notstromaggregat zu mieten. Nähere Details erfahren Sie im Bürgerservice.

Umstellung der gesamten öffentlichen Beleuchtung in der Großgemeinde

In der Stadtratssitzung am 29.09.2023 wurde die Umstellung der gesamten öffentlichen Beleuchtung auf stromsparende LED-Lampen beschlossen. Die Umsetzung soll bereits im Jahr 2024 abgeschlossen werden.

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum

Das Altstoffsammelzentrum (ASZ) hat am Samstag, den 25.11.2023, von 10:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Am Samstag, den 01.12.2023 ist es geschlossen.

Doppelter Nutzen durch Theateraufführung

Erstmals wurde heuer Anfang Juli in der Kellerbühne Zistersdorf Theater gespielt und zwar als Benefizveranstaltung zu Gunsten der Allgemeinen Sonderschule Zistersdorf. Die Aufführungen waren so gut besucht, dass die Schauspieler:innen des Sommertheaters am 5. September im Beisein von Bürgermeister Elmar Schöberl, Bildungsstadtrat Gernot Krippel und dem Obmann der Sonderschulgemeinde Leopold Born, eine Spende von €4.880,23 Euro an die ASO Zistersdorf übergeben konnten. „Diese Unterstützung ist sehr willkommen, da wir bei Ausflügen immer höhere Transportkosten kalkulieren müssen. Und ich denke, dass wir dank dieser Mittel heuer erstmalig an die Planung einer zweitägigen Schulveranstaltung denken können.“, freut sich Direktorin Nicole Drabek.

Bürgermeister Elmar Schöberl hat sich im Juli gleich an zwei Abenden die Theateraufführung angesehen: „Ich war beeindruckt von der hohen Qualität der Darbietung und ich freue mich daher sehr, dass wir seitens der Gemeinde Zistersdorf den Zweck dieser Benefizveranstaltung bestmöglich unterstützen konnten.“

Damit konnte das Sommertheater Zistersdorf gleich einen doppelten Nutzen bieten: Die Theaterbesucher:innen hatten einen schönen Theaterabend und die Einnahmen konnten einem guten Zweck zugeführt werden! „Und den Schauspielern hat es auch gefallen“, ergänzt Klaus Geer augenzwinkernd.



Zweite Reihe rechts: Bürgermeister Elmar Schöberl, STR Gernot Krippel, die Schauspieler der „Wunderübung“ Tanja Kowatsch, Michael Sapototzky und Klaus Geer, der Obmann der Sonderschulgemeinde Leopold Born, Direktorin Dipl.-Päd. Nicole Drabek MA, weiters Schüler:innen und Lehrerinnen der ASO Zistersdorf.

GARTEN +
HERBST = ♥

Planung und Beratung • Natursteinarbeiten • Holzarbeiten • Naturpool • Schwimmteich • Biotop
Bepflanzung • Rasenanbau und Rollrasen • Bewässerungsanlagen • Licht im Garten • Laufende Pflegearbeiten

**Hertl**
GARTENGESTALTUNG

Erdölstraße 71
2185 Ebersdorf/Zaya
Tel. 02573/25995
office@hertl.at

www.hertl.at



Lesen zahlt sich immer aus

Strahlende Gesichter gab es bei der Vorverlosung von wunderbaren Büchern in der Stadtbücherei Zistersdorf anlässlich von „Gesucht: Lesemeisterin und Lesemeister“. Dank der finanziellen Unterstützung von Bürgermeister Elmar Schöberl und Vizebürgermeister Martin Bauer wurden diese tollen Buchpreise für alle Zistersdorfer Teilnehmer:innen ermöglicht. 12 lesebegeisterte Kinder haben den Sommer gut genützt und bei der landesweiten Aktion für Kinder von 6 – 12 mitgemacht.

Bei der niederösterreichweiten Verlosung sind unsere Teilnehmer:innen leider leer ausgegangen.

Lesen gewinnt immer, wir freuen uns jetzt schon auf diese Aktion im nächsten Jahr.



Bürgermeister Elmar Schöberl, Vizebürgermeister Martin Bauer, Andrea Steiner, Adelheid Schwarzmann mit den glücklichen Gewinner:innen



Bürgermeister Elmar Schöberl, Vizebürgermeister Martin Bauer, Andrea Steiner, mit den glücklichen Gewinner:innen

Zeit für Kultur

MEINE LEICHE DEINE LEICHE

Kriminalkomödie von Christine Steinwasser

November 2023

Fr 10	Sa 11	So 12	Sa 18	So 19
20:00	19:00	17:00	19:00	17:00

Kartenvorverkauf

am Samstag, 7. Oktober 09:00 - 10:00 im Gemeindehaus Loidesthal
ab Montag, 9. Oktober online unter www.theater-loidesthal.info oder
jeden Mittwoch (ab 11. Oktober) jeweils 18:00 - 19:00 unter 0676/9571669

Preise (Vorverkauf/Abendkasse)

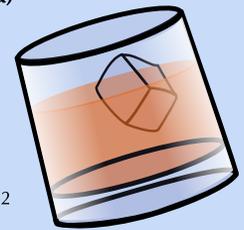
Erwachsene 14 € / 16 €, Kinder 7 € / 8 €

Kartenabholung und Einlass

45 Minuten vor Beginn der Vorstellung

Gasthaus Flandorfer

2225 Loidesthal, Loidesthaller Hauptstraße 2



Loidesthal

www.theater-loidesthal.info | facebook.com/TheatervereinLoidesthal



ZVR 109356068

16. Weinherbst der Großgemeinde Zistersdorf

04.11.2023
18:00 bis 24:00 Uhr

Verkostung
inkl. Weinglas
€ 16,-*

K9 - Veranstaltungssaal
Schlossplatz 6, 2225 Zistersdorf



Zeit für Kultur ZISTERSDORF

* Bei Retournierung des Weinglases werden € 4 zurückerstattet.

Das Pflege- und Betreuungszentrum startet in den Advent

Der Advent ist im NÖ Pflege- und Betreuungszentrum (PBZ) Zistersdorf eine Zeit der Tradition und Besinnlichkeit. Bewohner:innen sowie Gäste dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Den Start macht der Adventmarkt am 26.11.2023 ab 10 Uhr mit regionalen Köstlichkeiten, Handwerkskunst, Ponyreiten und Basteln für Kinder. Auch das „Christkindl“ hat seinen Besuch angekündigt. Weitere Highlights sind die von Bewohner:innen sowie den Mitarbeiter:innen liebevoll dekorierten Adventfenster. Am 01.12.2023 um 17 Uhr findet die Eröffnung des ersten Adventfensters statt und es wird auch einen Punschstand vor dem PBZ Zistersdorf geben. Bis zum Heiligen Abend werden die Fensterfronten in einem bunten Meer aus Lichtern und Weihnachtsmotiven erstrahlen.

Für den 06.12.2023 um 17 Uhr hat sich der „Nikolo“ angekündigt, der Geschenkssackerl an Kinder verteilen wird (diese können von den Eltern bis 05.12.2023 in der Direktion, mit Namen beschriftet, abgegeben werden). Alle Erwachsenen können sich mit süßem Punsch wärmen.



Adventmarkt

26. November 2023, 10:00 - 17:00 Uhr

Auftakt "Adventfenster"

01. Dezember 2023, 17:00 - 19:00 Uhr

Besuch des Nikolos

06. Dezember 2023, 17:00 - 19:00 Uhr

NÖ Pflege- und Betreuungszentrum (PBZ),
Beethovengasse 8, 2225 Zistersdorf

Advent am Schlossplatz

Von 07.-09.12.2023 erstrahlt der Vorplatz des K9 wieder im weihnachtlichen Glanz. Als stimmungsvoller Einstieg in die Adventzeit findet im und rund ums K9 der Zistersdorfer Adventmarkt statt. Im Saal des K9 bieten zahlreiche Aussteller Kunsthandwerk, Handarbeiten, Weihnachtsschmuck und viele schöne Geschenkideen an. Am Vorplatz ergänzen Punsch und Glühwein, aber auch allerlei süße und pikante Leckereien, das weihnachtliche Sortiment.

Neben einem umfangreichen Kinderprogramm am 08. & 09.12.2023 wird es auch wieder einen tierischen Besuch der Alpakas und Ponys geben. Ein von der Pfarrkirche Zistersdorf organisierter Flohmarkt im Pfarrhof steht heuer ebenfalls erstmalig auf dem Programm. Musikalische Beiträge der örtlichen Musikgruppen sowie ein weihnachtliches Austropop-Konzert sorgen für festliche Stimmung.

Das detaillierte Programm mit allen Highlights für Groß und Klein wird mittels Postwurf an alle Haushalte verteilt und auf der Homepage sowie auf den sozialen Medien ersichtlich sein.



Öffnungszeiten

07. Dezember 2023 von 16.00 bis 20.00*

08. & 09. Dezember 2023,

jeweils von 14.00 bis 20.00 Uhr*

Eintritt frei!

* Die Hütten vor dem K9 haben je nach Besucherlage länger geöffnet

Wir gratulieren herzlich unseren Jubilaren

75. GEBURTSTAG

Bauer Helene, Gösting
Haidl Anna, Großinzersdorf
Mattes Hermine, Loidesthal
Parton Dorothea, Blumenthal
Prekop Maria, Zistersdorf
Schuh Brigitte, Zistersdorf
Schwarzmann Herbert, Eichhorn
Schwarzmann Hermine, Zistersdorf
Dr. Strehammer Rudolf, Zistersdorf

80. GEBURTSTAG

Artner Johann, Eichhorn
Brandtner Johann, Zistersdorf
Kraft Edeltraud, Zistersdorf
Poiss Erich, Zistersdorf
Ratzenböck Josef, Gösting
Schuckert Franz, Loidesthal

85. GEBURTSTAG

Born Martha, Zistersdorf
Graf Karl, Zistersdorf
Mürkens Hans-Dieter, Zistersdorf
Rebel Adelheid, Gösting
Schweinzer Adolf, Zistersdorf
Söllöschy Theresia, Zistersdorf
Wiedermann Theresia, Gösting

90. GEBURTSTAG

Balluch Marianne, Zistersdorf
Gasteyer Angela, Zistersdorf
Jaros Josef, Loidesthal
Polak Vera, Zistersdorf
Probst Hermine, Zistersdorf

SILBERNE HOCHZEIT

Hippesroither Andre und Marianne, Zistersdorf

GOLDENE HOCHZEIT

Friedmacher Josef und Juliane, Zistersdorf
Reisinger Robert und Christine, Zistersdorf
Schramm Konrad und Melitta, Zistersdorf
Steinmayer Karl und Erna, Maustrenk

DIAMANTENE HOCHZEIT

Andre Johann und Hermine, Windisch Baumgarten

EISERNE HOCHZEIT

Huber Josef und Anna, Maustrenk

Termine für den Holzverkauf 2023

Blumenthal

entfällt

Eichhorn

11.11.2023 | 09:00 Uhr | FF Eichhorn

Gaiselberg

19.11.2023 | 09:30 Uhr | Kirche

Gösting

entfällt

Großinzersdorf

25.11.2023 | 09:00 Uhr | B40 Richtung Jagdhaus

Loidesthal

04.11.2023 | 08:00 Uhr | Friedenskapelle

Maustrenk

12.11.2023 | 09:00 Uhr | Gemeindezentrum

Windisch Baumgarten

entfällt

Zistersdorf

18.11.2023 | 09:00 Uhr | Remise

| 13:00 Uhr | Au-Bienenstöcke



PRIVAT

GEWERBLICH

KLIMAANLAGEN

Mit über 20 Jahren Erfahrung sorgen wir für
IHR WOHLFÜHLKLIMA

BERATUNG MONTAGE WARTUNG REPARATUR



Ihr **DAIKIN**
HOME COMFORT Expert

im **Weinviertel**

Copyright Bild: Daikin Europe

Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Angebot!

NIKLODI GMBH
Meierhofgasse 7-11 02532/8451
2225 Zistersdorf office@nikolodi.at WWW.NIKLODI.AT

Zeit für Veranstaltungen



31.10.2023 • Spielenachmittag und Striezelpaschen

ab 16:00 | Pfadfinderheim, Im Meierhof 1

Pfadfindergruppe Zistersdorf

04.11.2023 16. Zistersdorfer Weinherbst

ab 18:00 | K9, Schlossplatz 6

Winzer der Großgemeinde | Stadtgemeinde Zistersdorf

05.11.2023 • Requiem von Julius Fučík

17:00 | Stadtpfarrkirche Zistersdorf

Musikverein Stadt Zistersdorf

10.11. - 19.11.2023 • Theater »Meine Leiche, deine Leiche«

10.11. 20:00 Uhr

11.11. 19:00 Uhr

12.11. 17:00 Uhr

18.11. 19:00 Uhr

19.11. 17:00 Uhr

ehemaliges Gasthaus Flandorfer
Theaterverein B.u.M.s.T.i. Loidesthal

11.11.2023 • Weintaufe beim Schwoga

ab 11:00 | Keller beim Schwoga

Weingut Schweighofer

18.11.2023 • Bilderbuchkino »DAS kleine WIR" & "Wenn ich WÜTEND bin"

15:00 | Amtshaus, Hauptstraße 12

Stadtbücherei Zistersdorf

24.11.2023 • Lesung für Kinder »Von Monstern & Mythen«

16:00 | Kellerbühne, Hauptstraße 12

Buchhandlung Rasch

25.11.2023 • Lesung »Zeitungsweiber - Dokumente der Frauen«

19:00 | Kellerbühne, Hauptstraße 12

02.12.2023 • Advent im Dorfstadl Loidesthal

ab 16:00 | Pfarrkirche Loidesthal

Dorferneuerungsverein Loidesthal

07.12. - 09.12.2023 • Advent am Schlossplatz

07.12. ab 16:00 Uhr

08.12. ab 14:00 Uhr

09.12. ab 14:00 Uhr

K9, Schlossplatz 6

Stadtgemeinde Zistersdorf

08.12.2023 • Kirchenkonzert

17:00 | Stadtpfarrkirche Zistersdorf

Musikverein Stadt Zistersdorf

08.12.2023 • Roratemesse

18:00 | Pfarrkirche Maustrenk

Ortsmusik Maustrenk

10.12.2023 • Lesung »Mehr Lametta Schatzi!« mit Katharina Grabner-Hayden

16:00 | Kellerbühne, Hauptstraße 12

Stadtbücherei Zistersdorf

16.12.2023 • Adventfenster & Punschstand beim Schwoga

ab 16:00 | Alte Marktstraße 9

Weingut Schweighofer

17.12.2023 • Kindertheater »Rumpelstilzchen«

15:00 | Kellerbühne, Hauptstraße 12

Kinderfreunde Zistersdorf

23.12.2023 • Benefizkonzert »STILLEweihNACHT«

17:00 | Stadtpfarrkirche Zistersdorf

Zistersdorfer Terzett

Nächste Ausgabe

Nächste Ausgabe: Dez. 2023/Jän. 2024
Redaktionsschluss: 17. Nov. 2023
Zustellung: ab 11. Dez. 2023

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Stadtgemeinde Zistersdorf
Hauptstraße 12, 2225 Zistersdorf

stadtgemeinde@zistersdorf.gv.at
www.zistersdorf.gv.at

Design: Alexander Streihammer
www.strike.co.at
Druckerei: printfinish
direktwerbung GmbH, Wien